

2024

Fachschule · Fachakademie  
Berufsfachschule

Ergänzungsprüfungen  
Fachhochschule

**MEHR  
ERFAHREN**

Bayern

**Englisch**

+ *Kurzgrammatik*



**STARK**

# Inhalt

Vorwort

## **Hinweise und Tipps**

---

Vorbereitung auf die Prüfung . . . . .	I
Aufbau der Prüfung . . . . .	I
Hinweise zur Bearbeitung der Aufgaben . . . . .	II
Bewertungsschlüssel . . . . .	IV
Zeitmanagement . . . . .	IV

## **Useful phrases**

---

<i>Composition phrases</i> . . . . .	V
<i>Notional phrases</i> . . . . .	IX

## **Englische Kurzgrammatik**

---

<b>Besonderheiten einiger Wortarten</b> . . . . .	G 1
1 Adjektive und Adverbien – <i>Adjectives and Adverbs</i> . . . . .	G 1
2 Artikel – <i>Article</i> . . . . .	G 5
3 Pronomen – <i>Pronouns</i> . . . . .	G 6
4 Präpositionen – <i>Prepositions</i> . . . . .	G 8
5 Modale Hilfsverben – <i>Modal Auxiliaries</i> . . . . .	G 9
<b>Infinitiv, Gerundium oder Partizip? – Die infiniten Verbformen</b> . . . . .	G10
6 Infinitiv – <i>Infinitive</i> . . . . .	G10
7 Gerundium – <i>Gerund</i> . . . . .	G11
8 Infinitiv oder Gerundium? – <i>Infinitive or Gerund?</i> . . . . .	G13
9 Partizipien – <i>Participles</i> . . . . .	G14
<b>Bildung und Gebrauch der finiten Verbformen</b> . . . . .	G17
10 Zeiten – <i>Tenses</i> . . . . .	G17
11 Passiv – <i>Passive Voice</i> . . . . .	G24
<b>Der Satz im Englischen</b> . . . . .	G25
12 Wortstellung – <i>Word Order</i> . . . . .	G25
13 Konditionalsätze – <i>Conditional Sentences</i> . . . . .	G25
14 Relativsätze – <i>Relative Clauses</i> . . . . .	G27
15 Indirekte Rede – <i>Reported Speech</i> . . . . .	G29
<b>Anhang</b> . . . . .	G31
16 Liste wichtiger unregelmäßiger Verben – <i>List of Irregular Verbs</i> . . . . .	G31

## **Prüfungsaufgaben**

---

### **Jahrgang 2011**

*Television – not in front of the children* . . . . . 2011-1

### **Jahrgang 2012**

*Getting ready for a grayer world* . . . . . 2012-1

### **Jahrgang 2013**

*Men Find Satisfaction in Jobs Long Dominated by Women* . . . . . 2013-1

### **Jahrgang 2014**

*‘Big Brother’? No, it’s Parents* . . . . . 2014-1

### **Jahrgang 2015**

*Food Waste* . . . . . 2015-1

### **Jahrgang 2016**

*A fifth of teenagers admit to online bullying* . . . . . 2016-1

### **Jahrgang 2017**

*Self-Driving Cars Could Help to Save the Environment – Or Ruin It* . . . . . 2017-1

### **Jahrgang 2018**

*Give Yourself an “i-Break”* 2018-1

### **Jahrgang 2019**

*It is possible to be part of a plastic free world* . . . . . 2019-1

### **Jahrgang 2020**

*Energy Drinks Have Become Public Health Concern* . . . . . 2020-1

### **Jahrgang 2021**

*COVID-19 and the Generation Z* . . . . . 2021-1

### **Jahrgang 2022**

*Teenage girls, Body Image and the Dangers of Instagram* . . . . . 2022-1

## **Autorinnen und Autoren**

---

Hinweise und Tipps, *Useful Phrases*, Lösungen zu den Prüfungsaufgaben:

Anita Albrecht, Günther Albrecht (ab 2014)

Kurzgrammatik: Redaktion

# Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieser Band hilft Ihnen gezielt bei Ihrer Vorbereitung auf die **Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife in Bayern** im Fach Englisch.

Die **ausführlichen Lösungsvorschläge** zu den **Original-Prüfungen** geben Ihnen die Möglichkeit, Ihre eigenen Lösungen zu überprüfen, zu vergleichen und zu verbessern. **Viele Tipps** erläutern die einzelnen Aufgabenstellungen und zeigen Ihnen, wie Sie am besten an die jeweilige Aufgabe herangehen.

Der Band enthält die **Prüfungen 2011 bis 2022**. In einem **umfangreichen Hinweisteil** erhalten Sie detaillierte Informationen darüber, wie die Prüfung genau abläuft und wie Sie sich am besten darauf vorbereiten. **Tipps zur Bearbeitung aller Aufgabenarten** geben Ihnen Sicherheit für die Prüfung. **Hinweise zum Zeitmanagement** erleichtern es Ihnen, die Prüfungszeit optimal auszunutzen. Anhand des **Bewertungsschlüssels** können Sie Ihre Leistungen objektiv einschätzen.

Lernen Sie gerne am PC oder Tablet? Nutzen Sie die **interaktiven Aufgaben** zu den „Basic Language Skills“, um sprachliche Grundlagen zu trainieren. Am Smartphone oder Tablet können Sie darüber hinaus unsere „**MindCards**“ zur Wiederholung und Festigung wichtiger *useful phrases* nutzen. Der Zugriff erfolgt über die Plattform **MyStark** (Zugangscode vgl. Umschlaginnenseite) bzw. über QR-Codes. Weitere Informationen entnehmen Sie den Hinweisen auf der nächsten Seite.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Arbeit mit diesem Buch und viel Erfolg bei Ihrer Abschlussprüfung.

Günther Albrecht

# Hinweise zu den digitalen Zusätzen

## Interaktive Aufgaben – „Basic Language Skills“ trainieren



Auf der Online-Plattform **MyStark** erhalten Sie mit Ihrem persönlichen Zugangscode (vgl. Umschlaginnenseite) Zugriff auf vielfältige **interaktive Aufgaben** zu den Bereichen **Wortschatz** und **Grammatik**. Diese Grundlagen kommen Ihnen nicht nur im Prüfungsteil „Structures and idioms“ zugute, sondern Sie brauchen sichere Wortschatz- und Grammatikkenntnisse auch, um Texte zu verstehen, Fragen zu beantworten und eigene Texte zu schreiben. Sie können die Aufgaben direkt am PC oder Tablet bearbeiten und erhalten sofort eine Rückmeldung zu Ihren Antworten.

### Die interaktiven Aufgaben „Basic Language Skills“ umfassen ...

- im Bereich „**Grammar Practice**“ grundlegende Aufgaben zur Grammatik, wie z. B. zum Gebrauch der Zeiten, zu den Bedingungssätzen und zur indirekten Rede.
- **Lernvideos** zu einigen grammatischen Strukturen, mit denen erfahrungsgemäß viele Lernende Schwierigkeiten haben.
- im Bereich „**Mixed Language Practice**“ gemischte Aufgaben rund um den Gebrauch der englischen Sprache.

## MindCards – typische Wendungen zum „Writing“ und „Speaking“



Unsere digitalen „**MindCards**“ zum Bereich „**Writing**“ enthalten Wörter und Ausdrücke, die Ihnen beim Schreiben von Texten nützlich sein werden. Sie stellen eine **sinnvolle Ergänzung** der „Useful phrases“ dar, die Sie in den Hinweisen in diesem Buch auf den Seiten V bis XII finden.

Die „**MindCards**“ zum Bereich „**Speaking**“ enthalten typische Wendungen für den mündlichen Sprachgebrauch. Haben Sie diese Ausdrücke parat, wird es Ihnen leichtfallen, in Unterrichtsgesprächen z. B. Ihre Meinung auszudrücken, das Thema zu wechseln oder jemandem zu widersprechen.

# Hinweise und Tipps

## Vorbereitung auf die Prüfung

- Arbeiten Sie im Laufe des Schuljahres kontinuierlich mit und beteiligen Sie sich aktiv am Unterricht. Fangen Sie frühzeitig an, sich vorzubereiten.
- Machen Sie Ihre Hausaufgaben gewissenhaft und lernen Sie Wortschatz.
- Beschäftigen Sie sich auch in Ihrer Freizeit so viel wie möglich mit Englisch. Lesen Sie z. B. englischsprachige Bücher und Zeitungsartikel oder sehen Sie Filme in der Originalsprache. Über das Internet können Sie Filme, Serien und Dokumentationen auf Englisch streamen und haben Zugriff auf die Seiten englischsprachiger Zeitungen, Zeitschriften, Radio- und Fernsehsender aus aller Welt. Hören oder sehen Sie regelmäßig englischsprachige Nachrichten oder interessante Podcasts und lesen Sie konsequent englischsprachige Texte zu spannenden Themen, die Sie online finden. Sie erweitern so Ihren Wortschatz und werden feststellen, wie viel leichter Sie Englisch verstehen.
- Haben Sie keine Angst vor Fehlern, sondern lernen Sie daraus.
- Die *composition* lässt sich leichter bewältigen, wenn Sie sich auf hilfreichen Wortschatz stützen, die sogenannten *useful phrases*. Sie finden eine Auswahl solcher Wendungen in diesem Band.
- Üben Sie zusätzlich zu den Hausaufgaben mit den Aufgaben aus diesem Buch.
- Beziehen Sie Ihre Lehrerin oder Ihren Lehrer in Ihre Übungsaktivitäten ein. Lassen Sie Hausaufgaben und freiwillige Übungen korrigieren. Die Lehrkräfte freut es in der Regel, wenn ihre Schüler\*innen sich engagieren, und Sie werden davon profitieren, denn Sie erhalten Rückmeldungen über Ihre Schwächen und Ihre Stärken.
- Wenn Sie Ihre „Probepfprüfung“ abgeschlossen haben, nehmen Sie die Musterlösung und vergleichen Sie. Seien Sie sich selbst gegenüber ehrlich. Verwenden Sie bei der Korrektur Wörterbücher und eine Grammatik (wie die hier enthaltene Kurzgrammatik). Lernen Sie aus Ihren Fehlern und wiederholen Sie grammatische Themen, die Ihnen noch Schwierigkeiten bereiten, damit Sie die Fehler im Ernstfall vermeiden können.
- Nutzen Sie auch die digitalen Zusätze zu diesem Buch, um Grundlagen in den Bereichen Wortschatz und Grammatik zu wiederholen.

## Aufbau der Prüfung

Die Prüfung wird zentral vom Kultusministerium Bayern gestellt und dauert 165 Minuten. Die Prüfung besteht aus vier Aufgabenteilen, die Sie alle bearbeiten müssen:

- Teil A: *Questions on the text*
- Teil B: *Composition*
- Teil C: *Structures and idioms*
- Teil D: Übersetzung ins Deutsche

Es sind keine Hilfsmittel zugelassen.

# Hinweise zur Bearbeitung der Aufgaben

## Questions on the text

---

- Lesen Sie den Text und die Aufgaben gründlich durch.
- Beantworten Sie die Fragen mit eigenen Worten und in ganzen Sätzen.
- Die Zahl der Argumente (*items /aspects*), die Sie anführen sollen, ist meist genannt. Bei 8 Punkten werden üblicherweise zwei Argumente erwartet, bei 12 Punkten drei.
- Schreiben Sie nicht wörtlich aus dem Text ab. Das führt zu Punktabzug.
- Die Fragen folgen in der Regel dem Textverlauf, d. h., Frage 1 bezieht sich normalerweise auf den Anfang des Textes usw.
- Fragen zum Wortschatz, die sich auch unter den *Questions on the text* finden, sind auf jeden Fall textbezogen zu beantworten.

*Beispiel: Why does the author talk about “traffic jams” in the context of the Internet? Sie müssen die Erklärung hier auf den Datenstau im Internet beziehen, der das Netz langsamer macht, und dürfen nicht schreiben, dass Sie z. B. bei einem „traffic jam“ erst sehr viel später mit dem Auto an Ihrem Urlaubsort ankommen.*

## Composition

---

- Bei Teil B „*Composition*“ können Sie zwischen zwei Aufgaben wählen.
- Halten Sie sich an die angegebene Wortzahl und bleiben Sie beim Thema.
- Achten Sie darauf, dass Sie das Thema richtig und vollständig erfasst haben.
- Sammeln Sie relevante Ideen – Vor- und Nachteile, Argumente, Beispiele, Belege, Fachausdrücke – in einer knappen Stoffsammlung, bevor Sie zu schreiben beginnen.
- Der Anfang des Aufsatzes ist in der Aufgabenstellung bereits vorgegeben. Achten Sie darauf, dass Sie daran logisch anknüpfen.
- Machen Sie Ihren Standpunkt deutlich. Beispielsweise können Sie erst eine kurze Einschätzung der Problematik geben und daran anschließend die Pro- und dann die Kontra-Argumente anführen. Alternativ können Sie auch auf jedes Pro sofort ein Kontra folgen lassen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Text inhaltlich und sprachlich schlüssig, verständlich und überzeugend ist. Gliedern Sie den Text in Absätze entsprechend den einzelnen Sinnabschnitten und verbinden Sie diese sinnvoll. Arbeiten Sie Spezialwortschatz und passende *useful phrases* ein.
- Runden Sie Ihren Text mit einer Schlussbemerkung (z. B. Resümee) ab.
- Verwenden Sie in der *composition* prinzipiell einen sachlichen Stil. In einem persönlichen Brief/einer persönlichen E-Mail können Sie jedoch auch persönlicher und emotionaler argumentieren und, sofern passend, Umgangssprache verwenden.
- Vergessen Sie bei Briefen bzw. E-Mails nicht
  - (bei Briefen) das Datum (immer rechts oben),
  - die Anrede (für private Briefe/E-Mails: *Dear ...*, *Hi ...*; für formelle Briefe/E-Mails: *Dear Sir or Madam*)
  - einleitende Bemerkungen und
  - die Grußformel am Ende (für persönliche Briefe/E-Mails: *Love*, *Best regards*; für formelle Briefe/E-Mails: *Yours sincerely*, *Yours faithfully*).





### **Teenage Girls, Body Image and the Dangers of Instagram**

- 1 Emily started using Instagram when she was in her mid-teens and found it helpful at first. She used the photo-sharing app to follow fitness influencers. But what began as a constructive relationship with the platform ended in a crisis over her body image, resulting in an eating disorder diagnosed at the age of 19.
- 5 “I felt like my body wasn’t good enough, because even though I did go to the gym a lot, my body still never looked like the bodies of these influencers,” says Emily, now a 20-year-old student who is in recovery. Emily, who preferred not to use her real name, uses Instagram sparingly now. She is one of many Instagram users whose suffering came to light with revelations about the platform’s owner, Facebook.
- 10 According to internal research leaked to the Wall Street Journal, Facebook seemed to know it was damaging to teenage girls’ general mental health. In particular, they found out that the app has worsened young girls’ body image. More than 40 % of them said they felt “unattractive” and stated that the feeling began while using the app. Another finding of the in-house study was that Instagram’s algorithm is potentially dangerous for consumers who
- 15 may not understand how it works nor know how to handle it. This is true because Instagram mainly sends images according to the user’s online activities, a fact that may be harmful to inexperienced users.

Instagram has more than 1 billion users worldwide and an estimated 30 million in the UK, with Kim Kardashian, Selena Gomez and Ariana Grande among the accounts with hundreds of millions of followers between them. In the UK, the Love Island couple Liam Reardon and Millie Court have already raced to a combined following of nearly 3 million since winning the 2021 title.

Two in five girls aged 11 to 16 in the UK say they have seen images online that have made them feel insecure or less confident about themselves. This increases to half in girls aged

25 17 to 21, according to research by Girlguiding in its annual girls’ attitudes survey.

Social media platforms play various roles in teenagers’ lives today and therefore affect users in different ways. Instagram, for instance, focuses on people, their lifestyles and their appearance, thus having a deeper effect on young people than any other social media platforms. TikTok, in comparison, emphasizes performance videos such as dancing while

30 Snapchat is a messaging app which allows users to create and share fun images with jokey face features called lenses.

The dangers of apps like Instagram are obvious. That is why experts like Sonia Livingstone, a professor of social psychology at the department of media and communications at the London School of Economics, have urged UK parliamentarians to draft an online safety bill, which imposes a duty of care on social media companies to protect users from harmful content. She says a key element of the online safety bill will be measures to regulate the algorithms that constantly manipulate what you view, which is exactly what pushes teenagers to consume self-esteem-damaging content. “There is a lot to be done about algorithms and AI [artificial intelligence].”

40 Another expert, Deana Puccio, says the bill should be accompanied by a wider media education campaign in school so that young people learn how to navigate a world dominated by social media. She is the co-founder of the Rap Project and visits schools across the UK and abroad to discuss issues such as consent, online and offline safety, and shows how to build confidence in body image and self-esteem. She adds that teenagers should also be

45 encouraged to make their social media posts reflect a more realistic vision of the world.

“We need to start building up people’s confidence to post real-life ups and downs. As parents, educators, politicians, we should equip our young people with the tools, the analytical skills to make healthy choices for themselves. Because they will get access to whatever they want to. They are better at navigating the online world than we are.”

Adapted from: <https://www.theguardian.com/technology/2021/sep/18/teenage-girls-body-image-and-instagram-perfect-storm>, Dan Milmo and Clea Skopeliti, 26 Oct. 2021, Copyright Guardian News & Media Ltd 2022

## Worksheet:

maximum number  
of points attainable  
**44 Punkte**

### A. Questions on the text

Use the information in the text to answer the following questions.

Write complete sentences using your own words as far as possible.

1. How did Emily’s experience with Instagram change over time? (2 items) (8)
2. What does the author mean by saying that the user’s “suffering came to light”? (ll. 8/9) (4)
3. What did the internal Facebook research find? (2 items) (8)
4. What are the differences between the social media platforms mentioned in the text? (3 items) (12)
5. What do experts suggest to improve teenagers’ social media experience? (3 items) (12)

### B. Composition

**33 Punkte**

Choose either task 1 **or** task 2. Write about **150 to 160** words.

1. Your school has just officially introduced so-called “tablet classes” – whole groups of pupils who completely rely on tablet computers in their everyday school life.

You have been asked to write an article for your school magazine in which you discuss advantages and disadvantages of using tablets in school.

Your article starts like this:

If you walk through the halls of a modern school these days and glance into the classrooms, you will immediately notice groups of pupils staring at screens in front of them, busily typing on their keyboards. This raises the question in my mind ...

2. Your cousin Steve is about to get his driver’s license but he doesn’t quite know how to pay for it. As you have already gone through this process, he is wondering whether you could give him some advice on the topic.

Your email starts like this:

Dear Steve,  
Good to hear from you. So you want to get your driver’s license? Let me tell you how I managed to pay for mine ...

## Lösungsvorschlag

### A. Questions on the text

Allgemeine Hinweise:

- Lesen Sie sich den Text zuerst einmal in Ruhe durch, um sich einen Überblick über seinen Inhalt zu verschaffen. Bevor Sie den Text zum zweiten Mal lesen, machen Sie sich mit den Fragen zum Text vertraut, damit Sie wissen, was von Ihnen verlangt wird.
- Die Fragen folgen dem Textverlauf.
- Markieren Sie dann beim zweiten Lesen Wörter oder Abschnitte, die für die Beantwortung der Fragen relevant sind.
- Versuchen Sie, unbekannte Wörter aus dem Textzusammenhang zu erschließen.
- Um sicherzugehen, dass Sie die Fragestellung nicht verfehlen, können Sie Formulierungen aus der Frage aufgreifen.
- Die Zahl der Aspekte, die Sie in Ihren Antworten nennen sollen, ist in Klammern angegeben. Jeder Aufzählungsstrich entspricht einem geforderten Aspekt.
- Die Punkte werden jeweils zur Hälfte auf Inhalt und Sprache vergeben, wobei die Sprachpunkte an die Inhaltspunkte gebunden sind und ggf. mit diesen verloren gehen.
- Formulieren Sie Ihre Antworten unbedingt eigenständig und achten Sie darauf, dass sie leicht verständlich und strukturiert sind. Auf wörtlich abgeschriebene Textpassagen können keine Punkte für die Sprache vergeben werden. Fehler, die beim Abschreiben passieren, führen darüber hinaus zu weiterem Punktabzug.
- Zu den meisten Antworten finden Sie alternative Lösungsvorschläge, damit Sie sehen können, wie unterschiedlich die Lösungen formuliert werden können. Alternative Formulierungen sind jeweils durch „**or**“ gekennzeichnet.

#### 1. Hinweis: Zeilen 1–4

- Initially, Emily found Instagram useful (for her physical well-being).  
**or:** When she first started to use Instagram, Emily had a positive attitude towards the social media platform.  
**or:** After signing up for an Instagram account as a teenager, Emily had a positive view of the social media platform in the beginning.
- However, several years later, a medical diagnosis revealed that she had developed an eating disorder.  
**or:** However, Instagram had a negative impact on how she saw her body, which finally led to an eating disorder.

#### 2. Hinweis: Lesen Sie den gesamten zweiten Absatz (Zeilen 5–9), um das Zitat richtig einordnen zu können.

Worterkklärungen: *suffering* (Z. 8) = das Leid; *revelation* (Z. 9) = disclosure (die Enthüllung)

It became known to the public that using Instagram badly affected people like her.

#### 3. Hinweis: Zeilen 10–17

Worterkklärungen: *(to) leak* (Z. 10) = *(to) pass on*

- The internal Facebook research/It found that almost half of the girls in their teens (more than 40 %) who were using the app became critical of their figure/developed a negative body image.  
**or:** The internal research conducted by Facebook revealed that the app was having a negative impact on the mental well-being of girls in their teens.

- The study also detected that Instagram’s algorithm may endanger users with little or no experience as they do not realise that Instagram uses pictures that match what they do online and only shows them certain content.

**or:** What is more, the study brought to light that Instagram uses an algorithm that only shows followers pictures that have been chosen according to a person’s search history, which might be a danger to consumers with little or no experience.

4. *Hinweis: Markieren Sie in den Zeilen 26–31 die drei sozialen Netzwerke Instagram, TikTok und Snapchat und ordnen Sie diesen die im Text gemachten Aussagen zu. Für bessere Übersichtlichkeit verwenden Sie am besten mehrere Farben. Sie können auch die Information aus Zeile 2 mit einbeziehen, in der Instagram als „photo-sharing app“ bezeichnet wird. Achten Sie jedoch bei der Formulierung Ihrer Lösung darauf, ausschließlich Informationen aus dem Text zu verwenden.*

*Worterkklärung: jokey (Z. 30) = funny*

- Instagram is an influential social media platform that offers images showcasing people’s way of life and their looks/outward appearance. Teenagers are therefore more affected by what they see on Instagram than on any other social network.

**or:** Instagram is an app which allows its users to share photo content. It is very influential because it concentrates on how people live and what they look like.

- On TikTok, people can upload videos in which they show different kinds of performances.

**or:** TikTok focuses on videos where people perform something, such as a certain dance.

**or:** TikTok is a video platform, where people mainly upload dancing or acting videos.

**or:** TikTok is a social media platform where people show themselves dancing or acting.

- On Snapchat, users exchange (personal) photos, which can be altered in such a way that they make people laugh.

**or:** The messaging app Snapchat is used to exchange photos that have been changed with the help of lenses.

**or:** Snapchat is an app which enables consumers to alter (personal) photos by adding funny images and to share them.

5. *Hinweis: Suchen Sie im Text nach dem Schlüsselwort „experts“ aus der Aufgabenstellung. Die relevanten Informationen finden sich in den Zeilen 32–49 und erstrecken sich somit über mehrere Absätze.*

*Worterkklärungen: (to) draft (Z. 34) = (to) outline, (to) prepare; bill (Z. 35) = (hier:) Gesetzesvorlage; (to) impose (Z. 35) = auferlegen; self-esteem-damaging content (Z. 38) = ein Inhalt, der das Selbstbewusstsein stark beeinträchtigt; artificial (Z. 39) = künstlich; tools (Z. 47) = instruments; skills (Z. 48) = abilities; (to) get access to (Z. 48) = Zugang erhalten*

- Experts suggest introducing a new law on online safety to prevent teenagers from consuming/viewing information that might harm them.

**or:** Experts are in favour of introducing a new law on online safety for the protection of teenagers.

**or:** Experts suggest introducing a new law that aims at protecting young people while they are online.

- According to another expert, young people should also be taught at school how to use social media properly.

**or:** Parents, teachers and politicians should teach teenagers how to navigate the digital world safely.



© **STARK Verlag**

[www.stark-verlag.de](http://www.stark-verlag.de)  
[info@stark-verlag.de](mailto:info@stark-verlag.de)

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH ist urheberrechtlich international geschützt. Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung des Rechteinhabers in irgendeiner Form verwertet werden.

**STARK**